

Sie befinden sich hier: Home / Jugendliche entwickeln Getränk als Kommunikationstool

Jugendliche entwickeln Getränk als Kommunikationstool

Im Rahmen des Projekts GAAS „Projekt zur Förderung der Gesundheitskompetenzen von Jugendlichen, die sich nicht in Ausbildung, Arbeit oder Schulung befinden“ entwickelten Jugendliche ein Getränk als Kommunikationstool. Auf dem Etikett des Getränks werden in jugendgerechter Sprache Informationen zum gesunden Trinkverhalten vermittelt.

| | | | |
|--------|---|--------|-------|
| +1 | 0 | teilen | tweet |
| teilen | 0 | mail | |



Im September 2015 startete das interdisziplinäre Projekt GAAS (Projekt zur Förderung der Gesundheitskompetenzen von Jugendlichen, die sich nicht in Ausbildung, Arbeit oder Schulung befinden) von Nordrand Mobile

Werden Sie Mitglied der ÖPGK!



ÖPGK-Newsletter abonnieren!



Werden Sie Teil der ÖPGK-Community!



Gesundheitskompetenz einfach und kompakt



Jugendarbeit, der Produktionsschule spacelab, der Universität Wien und der Fachhochschule St. Pölten. Im vergangenen Jahr wurde das Projekt GAAS mit dem ersten Preis des Wiener Gesundheitspreises in der Kategorie „Gesunde Ernährung“ ausgezeichnet. Darüber hinaus ist das Projekt seit 2016 eine anerkannte Maßnahme der ÖPGK.

Sozial benachteiligte Jugendliche ansprechen

Die Zielgruppe des Projektes GAAS sind Jugendliche im NEET-Status (= not in education, employment or training). Diese zählen häufig zu sozial benachteiligten und/oder bildungsfernen Bevölkerungsgruppen und sind vermehrt von sozialer Ausgrenzung und gesundheitlicher Chancenungleichheit betroffen. In Österreich zählen durchschnittlich 8,6 Prozent aller 16- bis 24-Jährigen zu jenen, die nicht beschäftigt sind und sich in keiner Ausbildung oder Schulung befinden. Zum Gesundheitsverhalten dieser heterogenen Gruppe existieren nur limitiert Daten und diese deuten auf eine nachteilige Situation hin. Das übergeordnete Projektziel ist es, auf Basis erhobener Daten und unter Miteinbeziehung aller Beteiligten, die Jugendlichen in ihren Gesundheitskompetenzen zu stärken und ihre Umwelt gesundheitsförderlicher zu gestalten. In diesem Sinne ist – neben einer Intervention rund um die Themen Ernährung, Bewegung sowie mentale Gesundheit und der Entwicklung des Lehrgangs zur Jugend-Ernährungsmentorin/zum Jugend-Ernährungsmentor – ein mit Jugendlichen partizipativ entwickeltes Produkt zur Ernährungskommunikation entstanden.

Hoher Konsum süßer Getränke

Die Ergebnisse der zur Projektbeginn durchgeführten IST-Analyse zum Gesundheitsverhalten der Jugendlichen sowie die gesammelten Erfahrungen, zeigen einen hohen Konsum von süßen Getränken und Energydrinks und die bedeutende Rolle derartiger Getränke für den jugendlichen Lebensstil. Basierend darauf ist die Idee ein Getränk als Produkt zur Ernährungskommunikation zu entwickeln entstanden. Das Produkt aus der Lebenswelt der Jugendlichen transportiert Gesundheitsinformationen über das Etikett.

Jugendliche entwickeln Getränk als Kommunikationstool



Um Empowerment und Selbstbestimmung der Jugendlichen zu fördern, wurden sie in den gesamten Entstehungsprozess des Getränks und des Etiketts wesentlich miteinbezogen z.B. Workshops zur Entwicklung, Bewertung und Überarbeitung von Getränk und Etikett. Das innovative Getränk gibt Informationen zum gesunden Trinkverhalten in jugendgerechter Sprache als Infografik am Etikett weiter. Die zielgruppenorientierte Gestaltung des Etiketts soll den Jugendlichen den Zugang zu Ernährungsinformationen erleichtern und ihnen dabei helfen, diese besser zu verstehen, zu beurteilen und selbstverantwortlich zu handeln.

Wartezeiten nutzen

Die im Entwicklungsprozess durchgeführte externe Evaluierung des Getränks und der dazugehörigen Infografik zeigte, dass die Informationen zum gesunden Trinkverhalten am Etikett von den Jugendlichen verstanden und korrekt interpretiert werden. Darüber hinaus zeigt sich, dass Jugendliche während Wartezeiten, z.B. auf öffentliche Verkehrsmittel, Lebensmittelverpackungen betrachten und lesen. Dadurch wird die Infografik wahrgenommen, interpretiert und das Ziel der zielgruppengerechten Ernährungskommunikation zur Förderung der Gesundheitskompetenzen kann erreicht werden.

Präsentation des innovativen Getränks

Das entstandene Produkt zur Ernährungskommunikation wurde am 05. April 2017 erfolgreich einem breiten Publikum, bestehend aus Jugendlichen und Expertinnen/Experten, im FREI:RAUM in St. Pölten präsentiert. Das langfristige Ziel ist, das Getränk als Ernährungskommunikations-Tool in der außerschulischen Jugendarbeit zu etablieren.



Informationen zu den weiteren Projektergebnissen sowie die genauere Projektbeschreibung finden Sie bei der Maßnahmen-Beschreibung und auf der Projektwebsite.

Autorinnen: Dr. Elisabeth Höld, Mag. Claudia Winkler, BSc, Department Gesundheit, Fachhochschule St. Pölten

[zurück zur Übersicht](#)

Zuletzt aktualisiert am: 20.04.2017

Kontakt

Tel: +43 1 89 50 400-50
oepgk@goeg.at

[IMPRESSUM](#)

 **GESUNDHEITS**
ZIELE ÖSTERREICH

österreichische
plattform
gesundheits
kompetenz 